

# Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

---

Jahrgang 2006

Wien, 1. September 2006

Stück 3

---

**3154. Mitteilung**  
**Übersicht: Änderung von Katastralge-**  
**meinden**

**3155. - 3171. Verordnung**  
**Änderung von Katastralgemeinden**

**3172. - 3175. Verordnung**  
**Änderung der Koordinaten von Grenz-**  
**punkten und der Geocodierungen von**  
**Adressen**

**3176. Mitteilung**  
**Zeitskala**

# 3154. Mitteilung

## Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw/polit. Bez/Mag.	VA	BL
3155	Niederedlitz	MG Thaya	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3155	Thaya	MG Thaya	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3156	Dietsam	MG Pöggstall	Melk	St. Pölten	NÖ
3156	Würnsdorf	MG Pöggstall	Melk	St. Pölten	NÖ
3157	Blumau	StG Groß Gerungs	Zwettl	Gmünd	NÖ
3157	Großmeinharts	StG Groß Gerungs	Zwettl	Gmünd	NÖ
3158	Jaudling	MG Vitis	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3158	Stoyes	MG Vitis	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3159	Grub	OG Weistrach	Amstetten	Amstetten	NÖ
3159	Weistrach	OG Weistrach	Amstetten	Amstetten	NÖ
3160	Hettmannsdorf	OG Würflach	Neunkirchen	Wiener Neustadt	NÖ
3160	Würflach	OG Würflach	Neunkirchen	Wiener Neustadt	NÖ
3161	Deutsch Wagram	StG Deutsch-Wagram	Gänserndorf	Gänserndorf	NÖ
3161	Helmahof	StG Deutsch-Wagram	Gänserndorf	Gänserndorf	NÖ
3162	Ardagger Markt	MG Ardagger	Amstetten	Amstetten	NÖ
3162	Kollmitzberg	MG Ardagger	Amstetten	Amstetten	NÖ
3163	Peterskirchen	OG Peterskirchen	Ried im Innkreis	Ried im Innkreis	OÖ
3163	Untermauer II	OG Peterskirchen	Ried im Innkreis	Ried im Innkreis	OÖ
3164	Brenning	OG Peterskirchen	Ried im Innkreis	Ried im Innkreis	OÖ
3164	Untermauer II	OG Peterskirchen	Ried im Innkreis	Ried im Innkreis	OÖ
3165	Pichl bei Wels	OG Pichl bei Wels	Wels	Wels	OÖ
3165	Unterthanbach	OG Pichl bei Wels	Wels	Wels	OÖ
3166	Gschwandt	OG Gschwandt	Gmunden	Gmunden	OÖ
3166	Oberndorf	OG Gschwandt	Gmunden	Gmunden	OÖ
3167	Dirisam	OG Weibern	Grieskirchen	Ried im Innkreis	OÖ
3167	Weibern	OG Weibern	Grieskirchen	Ried im Innkreis	OÖ
3168	Hartheim	OG Alkoven	Eferding	Linz	OÖ
3168	Polsing	OG Alkoven	Eferding	Linz	OÖ
3168	Puchham	OG Alkoven	Eferding	Linz	OÖ
3169	Erlberg	StG Zell am See	Zell am See	Zell am See	S
3169	Zell am See	StG Zell am See	Zell am See	Zell am See	S

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
3170	Leiten	OG Ramsau am Dachstein	Liezen	Liezen	St
3170	Ramsau	OG Ramsau am Dachstein	Liezen	Liezen	St
3171	Admont	MG Admont	Liezen	Liezen	St
3171	Aigen	MG Admont	Liezen	Liezen	St

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

## **3155** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Niederedlitz und Thaya.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Niederedlitz (Nr. 21161) und Thaya (Nr. 21187), beide Marktgemeinde Thaya, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya, wird im Zuge eines Verfahrens in Angelegenheiten der Bodenreform zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3032 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3033, 3035, 3038, 3040, 3042, 5549, 3044, 3046, 5545, 5551, 6557, 6558, 7207, 7211, 7213, 7215, 7217, 7219, 7221, 6931, 6936, 6937, 6940, 6943, 6944, 6948, 6949, 6950, 6951, 6952, 6962, 6953, 6754, 6955, 6762, 6956, 5006, 5005, 5032 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenz-

punktes Nr. 5004 sowie - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 5029 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342 und des Grenzpunktes Nr. 5653 gebildet.

Weiters werden die Grundstücke 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887 und 1888 der Katastralgemeinde Niederedlitz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Thaya eingegliedert.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 19/2006, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 19. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1491/2006-728

**3156** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juni 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Dietsam und Würnsdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Dietsam (Nr. 14308) und Würnsdorf (Nr. 14370), beide Marktgemeinde Pöggstall, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Melk, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 30, 31, 32, 34, 35, 36, 37/1, 37/2, 37/3, 38/1, 38/2, 38/3, 40/1, 40/2, 40/3, 44, 45, 46, 47, 48/1, 48/2, 538/3, 544, 545 und .15 der Katastralgemeinde Dietsam von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Würnsdorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1073/2005, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 19. Juni 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5970/2005-728

**3157** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. Juni 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Blumau und Großmeinharts.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Blumau (Nr. 24105) und Großmeinharts (Nr. 24124), beide Stadtgemeinde Groß Gerungs, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 1/1, 1/2, 2, 3, 7, 8, 9/1, 9/2, 13, 14, 36/2, 38, 39, 40, 41 und 949/3 der Katastralgemeinde Großmeinharts von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Blumau eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd – Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 509/2006, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 12. Juni 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1454/2006-728

# **3158** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. Juni 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Jaudling und Stoyes.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Jaudling (Nr. 21138) und Stoyes (Nr. 21186), beide Marktgemeinde Vitis, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya, wird im Zuge eines Verfahrens in Angelegenheiten der Bodenreform zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Vereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1066 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 336, 335, 334, 332, 328, 139, 326, 323, 321, 136, 320, 318 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 133 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 244/2005, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 12. Juni 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1038/2006-728

# **3159** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 27. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Grub und Weistrach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Grub (Nr. 03208) und Weistrach (Nr. 03224), beide Ortsgemeinde Weistrach, Gerichtsbezirk Haag, Verwaltungsbezirk Amstetten, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass das Grundstück 71/2 der Katastralgemeinde Grub von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Weistrach eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 68/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 27. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1585/2006-728

**3160** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 18. Mai 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Hettmannsdorf und Würflach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Hettmannsdorf (Nr. 23311) und Würflach (Nr. 23356), beide Ortsgemeinde Würflach, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Neunkirchen, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 1381/3, 1381/13 und 1381/14 der Katastralgemeinde Würflach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Hettmannsdorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wiener Neustadt aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 244/2003, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 18. Mai 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5578/2005-728

**3161** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 18. Mai 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Deutsch Wagram und Helmahof.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Deutsch Wagram (Nr. 06031) und Helmahof (Nr. 06032), beide Stadtgemeinde Deutsch-Wagram, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Gänserndorf, werden im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 1831/14, 1831/114, 1831/132, 1831/144, 1831/145, 1831/148, 1831/150, 1831/153, 1831/154, 1831/155, 1831/173, 1831/175, 1831/197 und 1831/218 der Katastralgemeinde Deutsch Wagram von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Helmahof eingegliedert sowie die Grundstücke 446 und 447 der Katastralgemeinde Helmahof von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Deutsch Wagram eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gänserndorf aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 338/2005 und A 339/2005, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 18. Mai 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5484/2005-728

# **3162** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Ardagger Markt und Kollmitzberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Ardagger Markt (Nr. 03004) und Kollmitzberg (Nr. 03019), beide Marktgemeinde Ardagger, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Amstetten, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass die Grundstücke 335, 336/1, 336/2, 338, 339, 343, 344/1, 347/3 und 2314/1 der Katastralgemeinde Kollmitzberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Ardagger Markt eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 502/2005, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 19. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1556/2006-728

# **3163** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 4. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Peterskirchen und Untermauer II.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Peterskirchen (Nr. 46144) und Untermauer II (Nr. 46162), beide Ortsgemeinde Peterskirchen, Gerichts- und politischer Bezirk Ried im Innkreis, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass das Grundstück 178 der Katastralgemeinde Untermauer II von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Peterskirchen eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Ried im Innkreis aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 37/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 4. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1798/2006-728

# 3164. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 4. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Brenning und Untermauer II.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Brenning (Nr. 46107) und Untermauer II (Nr. 46162), beide Ortsgemeinde Peterskirchen, Gerichts- und politischer Bezirk Ried im Innkreis, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass die Grundstücke 32, 33, 34, 35/1 und 35/2 der Katastralgemeinde Untermauer II von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Brenning eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Ried im Innkreis aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 38/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 4. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1799/2006-728

80\*



# 3165. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29. Mai 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Pichl bei Wels und Unterthanbach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Pichl bei Wels (Nr. 51225) und Unterthanbach (Nr. 51239), beide Ortsgemeinde Pichl bei Wels, Gerichtsbezirk Wels, politischer Bezirk Wels-Land, wird nach dem Ausbau des Weges in Ach zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 15232 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 15233, 15235, 15236 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 15238 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wels aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 85/05, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 29. Mai 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1039/2006-728

# 3166

**Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Mai 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Gschwandt und Oberndorf.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Gschwandt (Nr. 42120) und Oberndorf (Nr. 42145), beide Ortsgemeinde Gschwandt, Gerichts- und politischer Bezirk Gmunden, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung derart geändert, dass das Grundstück 1495/1 der Katastralgemeinde Gschwandt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Oberndorf eingegliedert sowie das Grundstück 695/2 der Katastralgemeinde Oberndorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Gschwandt eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmunden aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 5/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 26. Mai 2006

**Der Leiter des BEV:**

**i. V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Johann Pacher**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1460/2006-728

# 3167

**Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 4. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Dirisam und Weibern.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Dirisam (Nr. 44104) und Weibern (Nr. 44121), beide Ortsgemeinde Weibern, Gerichts- und politischer Bezirk Grieskirchen, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1276 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 7901, 7902, 7903, 7904, 7905, 7906, 7907, 7908 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 7909 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Ried im Innkreis aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 44/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 4. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2007/2006-728

# 3168. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Mai 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Hartheim, Polsing und Puchham.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Hartheim (Nr. 45012), Polsing (Nr. 45023) und Puchham (Nr. 45024), alle Ortsgemeinde Alkoven, Gerichts- und politischer Bezirk Eferding, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 309 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2975, 2976, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2458 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 1158/2005, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 26. Mai 2006

**Der Leiter des BEV:**

**i. V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Johann Pacher**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1424/2006-728

# 3169. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 26. Mai 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Erlberg und Zell am See.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Erlberg (Nr. 57305) und Zell am See (Nr. 57319), beide Stadtgemeinde, Gerichts- und politischer Bezirk Zell am See, wird nach dem Ausbau der Thumersbacher Landesstraße L 247 zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 10934 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 23825 bis 23869 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 12167 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Zell am See aufliegenden technischen Unterlagen, GZ P 459/2005, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 26. Mai 2006

**Der Leiter des BEV:**

**i. V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Johann Pacher**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 6041/2005-728

# 3170. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juni 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Leiten und Ramsau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Leiten (Nr. 67606) und Ramsau (Nr. 67610), beide Ortsgemeinde Ramsau am Dachstein, Gerichtsbezirk Schladming, politischer Bezirk Liezen, werden im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 577 der Katastralgemeinde Leiten von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Ramsau eingegliedert sowie das Grundstück 328/10 der Katastralgemeinde Ramsau von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Leiten eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Liezen aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 9/2006 und A 10/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 19. Juni 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1425/2006-728

# 3171. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juli 2006 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Admont und Aigen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Admont (Nr. 67401) und Aigen (Nr. 67402), beide Marktgemeinde Admont, Gerichts- und politischer Bezirk Liezen, werden im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 451/2, 451/3, 451/4 und die Baufläche .295 der Katastralgemeinde Admont von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Aigen eingegliedert sowie die Grundstücke 952/5, 1019/5, 1065/3, 1094/4, 1176/1 und 1225 der Katastralgemeinde Aigen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Admont eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Liezen aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 52/2006 und A 53/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 19. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1797/2006-728

**3172.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. Juli 2006 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Oberndorf, Nr. 82110.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 136/2005, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkt 82110-91E1

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Kufstein, Dienststelle Kitzbühel, während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 24. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2951/2006-302

**3173.** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. Juli 2006 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Winkl, Nr. 42165.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 136/2005, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Winkl wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Winkl.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Gmunden während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 24. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2770/2006-302

# 3174. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. Juli 2006 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Berg, Nr. 73101.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 136/2005, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

## § 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkt 73101-03E1

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Spittal an der Drau während der Kundenservicezeiten einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 24. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2911/2006-302

# 3175. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 19. Juli 2006 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Mayrhof, Nr. 45018.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 136/2005, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

## § 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Mayrhof wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Mayrhof.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Linz während der Kundenservicezeiten einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 19. Juli 2006

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3612/2006-302

Erläuterung:

Die in den obigen Verordnungen angeordneten Änderungen sind die Folge einer Neubestimmung (bzw. Neurechnung) der Koordinaten der Festpunkte.

Die Änderung der Koordinaten der Festpunkte erfordert auch eine Neurechnung und Änderung aller von diesen Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen. Dies ist eine rein technische Maßnahme.

Eine Änderung der Grenzpunkte der Grundstücke in der Natur und somit auch der Grenzen der Grundstücke bzw. der räumlichen Referenz der Adressen in der Natur ist damit nicht verbunden.

Nach Inkrafttreten der Verordnung ist die bevorstehende Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte gemäß § 13 Abs. 5 VermG in der Grundstücksdatenbank anzumerken. Nach erfolgter Änderung der einzelnen Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen in der Grundstücksdatenbank wird die Anmerkung gelöscht.

## **3176.** Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des § 1 Abs. 5 der

„Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Juni 1977 über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“,

Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 7/1977, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, auszugsweise verlaubar:

BULLETIN B 219                      2 May 2006

Contents are described in the Explanatory Supplement available at <http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

1 - EARTH ORIENTATION PARAMETERS (IERS evaluation).

The values in this section are samplings of section 2 given at five-day intervals.

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2006		..	..	s	s	0.001"	0.001"

(0h UTC)

Final Bulletin B values.

MAR	5	53799	0.07876	0.38329	0.294361	-32.705639	-56.3	-3.9
MAR	10	53804	0.08061	0.38226	0.289353	-32.710647	-55.0	-4.7
MAR	15	53809	0.08360	0.38012	0.285712	-32.714288	-54.9	-3.9
MAR	20	53814	0.09271	0.37814	0.281770	-32.718230	-54.6	-4.8
MAR	25	53819	0.09804	0.37680	0.276815	-32.723185	-53.7	-5.3

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2006		”	”	s	s	0.001“	0.001“
(0h UTC)							
MAR 30	53824	0.10148	0.37503	0.270909	-32.729091	-54.5	-4.9
APR 4	53829	0.10406	0.37271	0.264960	-32.735040	-54.8	-5.9

BULLETIN B 220 1 June 2006

Final Bulletin B values.

APR 4	53829	0.10406	0.37271	0.264960	-32.735040	-54.8	-5.9
APR 9	53834	0.10430	0.37085	0.259713	-32.740287	-53.4	-5.5
APR 14	53839	0.10320	0.36751	0.254824	-32.745176	-53.6	-5.2
APR 19	53844	0.10223	0.36526	0.250105	-32.749895	-53.8	-6.0
APR 24	53849	0.10564	0.36287	0.245099	-32.754901	-52.6	-6.4
APR 29	53854	0.10854	0.36124	0.239468	-32.760532	-54.3	-5.7
MAY 4	53859	0.10967	0.35802	0.233268	-32.766732	-53.3	-6.7

BULLETIN B 221 4 July 2006

Final Bulletin B values.

MAY 4	53859	0.10967	0.35802	0.233268	-32.766732	-53.3	-6.7
MAY 9	53864	0.10803	0.35283	0.227233	-32.772767	-53.3	-5.8
MAY 14	53869	0.10860	0.34990	0.220867	-32.779133	-54.4	-6.3
MAY 19	53874	0.11137	0.34624	0.214775	-32.785225	-53.6	-6.6
MAY 24	53879	0.11365	0.34337	0.210180	-32.789820	-54.3	-6.0
MAY 29	53884	0.11843	0.33794	0.205918	-32.794082	-54.9	-6.3
JUN 3	53889	0.12168	0.33371	0.202762	-32.797238	-54.7	-6.0

Preliminary extension, to be updated weekly in Bulletin A and monthly in Bulletin B.

JUN 8	53894	0.12317	0.32707	0.200417	-32.799583	-55.8	-5.7
JUN 13	53899	0.12448	0.31957	0.199542	-32.800458	-56.7	-6.2
JUN 18	53904	0.12634	0.31434	0.199033	-32.800967	-57.0	-5.7
JUN 23	53909	0.12498	0.30928	0.197778	-32.802222	-57.9	-5.4
JUN 28	53914	0.12631	0.30353	0.195578	-32.804422	-58.3	-5.9
JUL 3	53919	0.12906	0.29748	0.192473	-32.807527	-59.1	-5.2
JUL 8	53924	0.12875	0.29283	0.190552	-32.809448	-60.9	-5.5
JUL 13	53929	0.12773	0.28876	0.189858	-32.810142	-60.8	-5.5
JUL 18	53934	0.12561	0.28505	0.189842	-32.810158	-62.2	-5.5

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2006 (0h UTC)		„	„	s	s	0.001“	0.001“
JUL 23	53939	0.12276	0.28158	0.190308	-32.809692	-63.0	-5.5
JUL 28	53944	0.11938	0.27831	0.191078	-32.808922	-62.9	-5.3
AUG 2	53949	0.11559	0.27525	0.192032	-32.807968	-63.7	-5.0
AUG 7	53954	0.11148	0.27242	0.193039	-32.806961	-64.9	-5.9
AUG 12	53959	0.10705	0.26983	0.193993	-32.806007	-64.7	-5.2
AUG 17	53964	0.10237	0.26753	0.194809	-32.805191	-66.2	-5.5
AUG 22	53969	0.09746	0.26554	0.195404	-32.804596	-66.1	-6.0
AUG 27	53974	0.09233	0.26389	0.195724	-32.804276	-65.8	-4.5

Note. In UT1R, the effects of zonal tides with periods shorter than 35 days are removed ; UT1-UT1R (smaller than 0.0025s in absolute value) should be added after quadratic interpolation of UT1R. Section 2 of this Bulletin gives the daily interpolation of x, y, UT1, duration of day, dPsi, and dEpsilon.

TAI - UTC = + 33 s vom 1. Jänner 2006 bis auf weiteres

---

## Amtsblatt für das Vermessungswesen

Der Bezugspreis des Amtsblattes für das Vermessungswesen (AVerm) beträgt für ein Abonnement € 14,53. Ein Abonnement umfasst jeweils 250 Seiten (125 Blatt).

Der Einzelverkaufspreis beträgt pro Blatt (2 Seiten) € 0,22; jedoch mindestens € 1,82 für eine Ausgabe des AVerm.

Bestellungen für das AVerm sind an das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Bibliothek, Schiffamtsgasse 1 - 3, 1025 Wien, zu richten (PSK 5 190 001). E-Mail: [bibliothek@bev.gv.at](mailto:bibliothek@bev.gv.at)

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen Schiffamtsgasse 1 - 3, 1025 Wien. Homepage: [www.bev.gv.at](http://www.bev.gv.at)

Richtung des Amtsblattes: Kundmachungen entsprechend den Weisungen des Vermessungsgesetzes.